

SCHULBAUTEN UND KINDERGÄRTEN

Schulhaus Eidberg

Das Schulhaus wurde 1895 im historischen Stil neu gebaut und 1896 in Betrieb genommen. Architekt war Ulrich Germann. Der zweigeschossige Massivbau zeigt verputzte Fassaden, die von Eck- und Mittellisenen eingefasst sind und von regelmässigen Fensteranordnungen geprägt werden. Die Eingangssituation wird mittels eines Quergiebels und eines aus der Bauzeit stammenden Türmchenaufsatzes mit Turmuhr und Glocke hervorgehoben.

BAUJAHR

1896

ADRESSE

Schulhaus Eidberg
Eidbergstrasse 75
8405 Winterthur



1957: Eidbergstrasse 75, Schulhaus Eidberg Foto: winbib (Signatur: 071157)

Das Schulhaus Eidberg liegt am Südwesthang des Hulmens, der höchsten Erhebung der Gemeinde Winterthur, auf 600 m ü. M. Die Natur liegt sozusagen vor der Haustür, der Blick reicht bei Föhn vom Glärnisch bis zu den Berner Alpen. An der überschaubaren und familiären Schule werden zwei Mittelstufenklassen ganzheitlich unterrichtet. Kinder der Aussenwachten Iberg, Eidberg und teilweise Gotzenwil besuchen diese Schule. Der zweigeschossige Massivbau zeigt verputzte Fassaden, die von Eck- und Mittellisenen eingefasst sind und von regelmässigen Fensteranordnungen geprägt werden. Die Eingangssituation wird mittels eines Quergiebels und eines aus der Bauzeit stammenden Türmchenaufsatzes mit Turmuhr und Glocke hervorgehoben.

Links

- [Webseite: Schule Eidberg](#)

Bibliografie

- Schulhaus Eidberg

- 2. Klassenzimmer. Einweihung: Landbote 1991/261. 100 Jahre: Seemer Bote 1995/138
m. Abb. - Landbote 1995/157
-

AUTOR/IN:

[Nutzungshinweise](#)

Heinz Bächinger

[UNREDIGIERTE VERSION](#)

LETZTE BEARBEITUNG:

24.02.2023